

## Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 : TSV Gemünda  
Mittwoch, 09.11.2022, 20:00 Uhr

### Voit macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf die Mannschaft des TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 am vergangenen Mittwoch im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Gemünda. Die Gäste entführten bei ihrem 8:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Jochen Voit. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Voit und Bertl, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TSV Gemünda dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Hübner / Trautmann im Match gegen Voit / Voit. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Oppitz / Schindler, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Malsch / Bertl verloren. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Den Sieg von Jörg Voit konnte Bernd Hübner im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Lange umkämpft war das Match zwischen Dirk Oppitz und Jochen Voit, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Oppitz ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Benjamin Bertl wurden wenig später Andreas Schindler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit nur einem Satzverlust ging Reinhold Trautmann gegen Matthias Malsch durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Bernd Hübner beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jochen Voit. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Dirk Oppitz, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Jörg Voit wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Oppitz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Andreas Schindler bezwang anschließend Matthias Malsch in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der neue Zwischenstand war 3:6. Nach gewonnenem ersten Satz gab Reinhold Trautmann das Spiel gegen Benjamin Bertl noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Ohne Satzgewinn für Andreas Schindler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jochen Voit. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 am 15.11.2022 gegen den RVB Schorkendorf II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.11.2022 gegen den TTC Kaltenbrunn III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

#### Statistik:

##### TSV Coburg-Scheuerfeld 1900

Doppel: Hübner / Trautmann 0:1, Oppitz / Schindler 0:1

Einzel: B. Hübner 0:2, D. Oppitz 1:1, A. Schindler 1:2, R. Trautmann 1:1

##### TSV Gemünda

Doppel: Voit / Voit 1:0, Malsch / Bertl 1:0

Einzel: J. Voit 3:0, J. Voit 1:1, M. Malsch 0:2, B. Bertl 2:0